

Schlossfestspiele Zwingenberg: Auslastung trotz Wetterkapriolen auf 85%!

Die Schlossfestspiele Zwingenberg erfreuten über 7.500 Besucher und erreichten rund 85 Prozent Auslastung trotz anfänglicher Wetterprobleme.

Zwingenberg. Die diesjährige 41. Spielzeit der Schlossfestspiele Zwingenberg hat trotz widriger Wetterbedingungen und herausfordernder Umstände eine bemerkenswerte Bilanz gezogen. Mit über 7.500 Besucherinnen und Besuchern konnte ein Auslastungsgrad von rund 85 Prozent erreicht werden, was auf die hohe Qualität der Aufführungen und den eingebrachten Einsatz der Beteiligten hindeutet.

Rekordverdächtige Herausforderungen

Zu Beginn der Saison war die Stimmung skeptisch. Nach dem Rekord von fast 92 Prozent Auslastung im Vorjahr schien eine solch hohe Zahl aufgrund der verregneten Wetterbedingungen im Juni unrealistisch. Dr. Achim Brötel, der Vorsitzende des Trägervereins, äußerte bei der Auftaktpressekonferenz seine Besorgnis über die wirtschaftliche Zukunft der Festspiele, sollte das Publikum ausbleiben. Doch glücklicherweise stellte sich das Wetter zum Positiven, was in der zweiten Hälfte der Spielzeit zu einem sprunghaften Anstieg der Ticketnachfrage führte.

Künstlerische Vielfalt und großes Engagement

Die Schlossfestspiele boten ein abwechslungsreiches Programm, das sowohl für Musikliebhaber als auch für Familien geeignet war. Die Auftaktveranstaltung „Musik aus aller Welt“ und das anschließende Familienkonzert im Schlosshof brachten die Faszination der Opern näher. Besonders hervorzuheben ist der Kinderchor unter der Leitung von Natalie Reinig, der das Publikum mit seinen Darbietungen bezauberte.

Stimmungsvolle Aufführungen

Das Highlight der Spielzeit war das Musical „Zorro“, das in einer opulenten Inszenierung mit den sommerlichen Hits der Gipsy Kings aufwartete. Unter der Leitung von Nicky Wuchinger konnte das Ensemble das Publikum gleich siebenmal mit seiner herausragenden gesanglichen und tänzerischen Leistung begeistern. Insbesondere die Flamenco-inspirierten Tänze und die präzisen Fechtchoreografien beeindruckten das Publikum und setzten ein Zeichen für die hohe künstlerische Qualität des Festivals.

Sponsoren und Ehrenamtliche im Fokus

Der Erfolg der Schlossfestspiele wäre ohne die Vielzahl an engagierten Sponsoren und ehrenamtlichen Helfern nicht möglich gewesen. Landrat Brötzel und Intendant Rainer Roos dankten den zahlreichen Unterstützern, darunter auch lokalen Vereinen und der Freiwilligen Feuerwehr, für ihren unermüdlichen Einsatz. Besonders hervorgehoben wurde Karin Heiler, die die Geschäftsstelle der Schlossfestspiele neu übernommen hat.

Ausblick in die Zukunft

Die Vorfreude auf die kommende Spielzeit ist bereits spürbar, auch wenn die Produktionen für das Jahr 2025 noch im Herbst bekanntgegeben werden. Die Veranstalter bitten das Publikum, die positiven Eindrücke weiterzutragen und die Schlossfestspiele

durch frühzeitige Ticketkäufe zu unterstützen. Ein Aufruf, der unterstreicht, wie wichtig die kulturellen Angebote für die Region sind und wie diese Veranstaltungen das Gemeinschaftsgefühl stärken können.

Insgesamt demonstrieren die Schlossfestspiele Zwingenberg eindrucksvoll, dass mit Leidenschaft, Engagement und dem richtigen Wetter ein kulturelles Highlight geschaffen werden kann, das weit über die Region hinaus bekannt ist.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)